



Morgenstunde über Wolkenstein mit Blick auf den Sellastock

## Wolkenstein

Wolkenstein (ladinisch Sëlva, italienisch Selva Valgardena) ist der aktivste der drei großen Grödnertalorte, eine „Nebensaison“ kennt man nicht. Was vor ein paar Jahrzehnten noch ein Weiler war, ist heute ein international bekannter Urlaubsort, vor allem in der Skisaison ist meist alles ausgebucht.

Die meisten Quartiere sind Hotels in der oberen Preisklasse und Apartments, es gibt auch ein paar preiswertere Privatzimmer, billig wird's jedoch nirgends. Es dominiert der Wintersport mit Skifahren, Eislaufen (große Halle) und Rodeln. Drei Lifтанlagen führen vom Ort auf die umgebenden Berge Langkofel, Sella und Puezzgruppe, alle um und über 3000 m. Auch die sommerlichen Sportarten werden nicht vernachlässigt: Wandern, Bergsteigen, (Frei-)Klettern, Mountainbiken und Paragliding.

### Sehenswertes/Ausflüge

**Ruine Wolkenstein:** Die Reste des Stammsitzes der Wolkensteiner sind unspektakulär, dafür ist die Lage äu-

ßerst eindrucksvoll unter einem Felsüberhang und teilweise in ihn hinein gebaut, kaum vom umgebenden Fels zu unterscheiden. Im Bauernkrieg 1525 wurde die Burg zerstört. Die Ruine ist entweder über den Kreuzweg von Wolkenstein aus oder über einen steilem Pfad von der Zufahrtsstraße ins Langental (Start beim Carabinieri-Gebäude) zu erreichen.

**Wanderung im Langental (Puezzgruppe) und Dantercëpies:** Das Langental führt auch Spaziergänger auf einfachem Weg tief hinein in den Naturpark Puezz-Geisler. Vom Talschluss aus führen Wanderwege Bergsteiger auf die Höhen der Berggruppe. Ganz

einfach ist der Weg bis zum Pra da Rì am Talschluss (ca. 1 Std., auch im Winter geräumt). Nach dem Pra da Rì wird der Weg schmaler, wer jetzt noch weiter will, muss fürs Bergsteigen ausgerüstet sein. Man kann über den Talschluss mit seinen sprudelnden Karstquellen zur modernen Puezhütte hinaufgehen (Weg 14) oder (Weg 14 a) zur Scharte Somafurcia und auf dem Dolomitenhöhenweg 2 durchs Kar über dem Crespeinasee zur Forcela Danterles Pizes und hinunter zur Bergstation der Seilbahn Dantercëpies.

Seit auf der Seite des Hochabteitales von Kolfuschg ebenfalls eine Seilbahn heraufführt, wenn auch nicht direkt, ist es an der Bergstation Dantercëpies

noch belebter geworden. Zumindest den Spaziergang zwischen den beiden Bergstationen, also hinüber zur neuen Ütia Jimmy mit ihrer großen Terrasse, schafft fast jeder. Der kurze und leichte Spaziergang führt durch ein wahres Blumenparadies und schenkt prachttolle Ausblicke auf die Sella.

**Bergbahnen** **Kabinenbahn Dantercëpies**, Ende Juni bis Ende Sept. 8.30–17.30 Uhr, einfach 13,50 €, Berg/Tal 19 €; **Sessellift Cir** (Dantercëpies – Grödner Joch), Mitte Juli bis Mitte Sept. 9.15–17 Uhr, einfach 5 €, Berg/Tal 7,50 €.

Zur Bahn von der Kolfuschger Seite und zur Ütia Jimmy → Hochabteital, Kolfuschg, S. 467.

**Hütte Puezhütte**, 2475 m, 60 Betten, 30 Lager, Ü/FR ab 26 €, ☎ 0471/795365, www.rifugio.puez.it.

### Adler im Langental

Zwei bis drei Steinadlerpaare leben im Naturpark Puez-Geisler. Immer wieder kreisen sie an den Steilwänden der Stevia und lassen sich in kurzer Zeit vom Aufwind in schwindelerregende Höhen tragen. Allein im Langental sind sieben Horste bekannt, die schon einmal als Wohnsitz gedient haben. Die imponierenden Vögel können bis zu 35 Jahre alt werden. Männchen erreichen eine Flügelspannweite von 230 cm und werden fast 7 kg schwer. Da sie oft ganz weit oben im Himmelsblau kreisen, meint man als Wanderer, es seien Bussarde. Nicht so im Langental. Ein lautes Rauschen, ein schwarzer Schatten und dann: Staunen und Schweigen ...



### Das Grödner Joch und das Sellajoch:

Das Grödner Joch verbindet das Grödner Tal mit dem ladinischen Hochabteital und Gadertal und stellt die kürzeste Verbindung mit Bruneck her. Das Sellajoch verbindet mit dem Fassatal im Trentino, auch dieses Gebiet ist zwischen Canazei, das man auf der anderen Seite erreicht, und Moëna ladinisch. Das Grödner Joch ist von Gaststätten belagert, dagegen blieb das Sellajoch fast ohne Bebauung. Beim „Passo Sella Dolomiti Mountain Resort“, → „Übernachten“) befinden sich Parkplätze, von hier fährt der Lift zur *Langkofelscharte* mit der *Schutzhütte Toni Demetz* und hier starten die Wanderwege. Wer will, kann die unten beschriebene Wanderung rund um den Langkofel von hier starten. Auf die mit gewaltigen Wänden zum Pass abbrechende Sella allerdings kommen von hier aus nur Kletterer (auf dem versicherten Pössnecker Steig).

**Bergbahnen Gondelbahn Langkofelscharte**, Mitte Juni bis Mitte Sept. 8.15–17 Uhr, einfach 16 €, Berg/Tal 18 €. Die Bahn funktioniert ein bisschen anders als andere Seilbahnen: Man steht zu zweit hintereinander in einer schmalen Kabine, Zu- und Ausstieg sind nicht ganz einfach. Aber es gibt hilfsbereites Personal. **Kabinenbahn Piz Seteur**, Ende Juni bis Mitte Sept. 9–17 Uhr, einfach 9 €, Berg/Tal 11 €. **Sessellift Gran Paradiso**, Ende Juni bis Mitte Sept. 9–17 Uhr, einfach 7 €, Berg/Tal 9 €. Verbindung zur Sellaronda von Parkplatz Plan de Galba her.

**Hütte Toni-Demetz-Hütte**, 2685 m, spektakuläre Lage in der engen Scharte, drei 4-Bett-Zimmer und 12 Lager, Ü/HP 58–75 €, ☎ 0471/795050, www.tonidemetz.it.

**Der Ciampinoi (Ciampinèi):** Vom Ciampinoi, den man von Wolkenstein aus mit der Umlaufbahn erreicht, geht nicht nur eine weltbekannte Skiabfahrt ins Tal, es führen auch Wanderwege in den Bereich nördlich des *Langkofels* und um ihn herum. Der neu angelegte MTB-Downhill-Track ist anspruchsvoll und Profis vorbehalten. Selbst wer an der Bergstation bleibt, wird zufrieden

sein: Das Panorama nach Süden zum Langkofel, nach Osten zur Sella, nach Norden in die Puezgruppe und nach Westen auf Seiser Alm und Schlern ist atemberaubend. Die Langkofelumrundung ist natürlich die Wanderung schlechthin, mehr dazu unten!

**Bergbahn Kabinenbahn Ciampinoi**, Mitte Juni bis Ende Sept. 8.30–17.30 Uhr, einfach 14 €, Berg/Tal 20 €, ☎ 0471/795313, www.ciampinoi.it.

**Mountainbike** Spektakulär in den Hang gelegter Track, Start etwas unterhalb der Bergstation, Länge 3,1 km, 568 hm, Bike-Wash am Ziel, Tageskarte mit Bahn 26 €. Infos www.freerideciampinoi.it.

### Tour 28: Wanderung rund um den Langkofel<sup>GPS</sup>

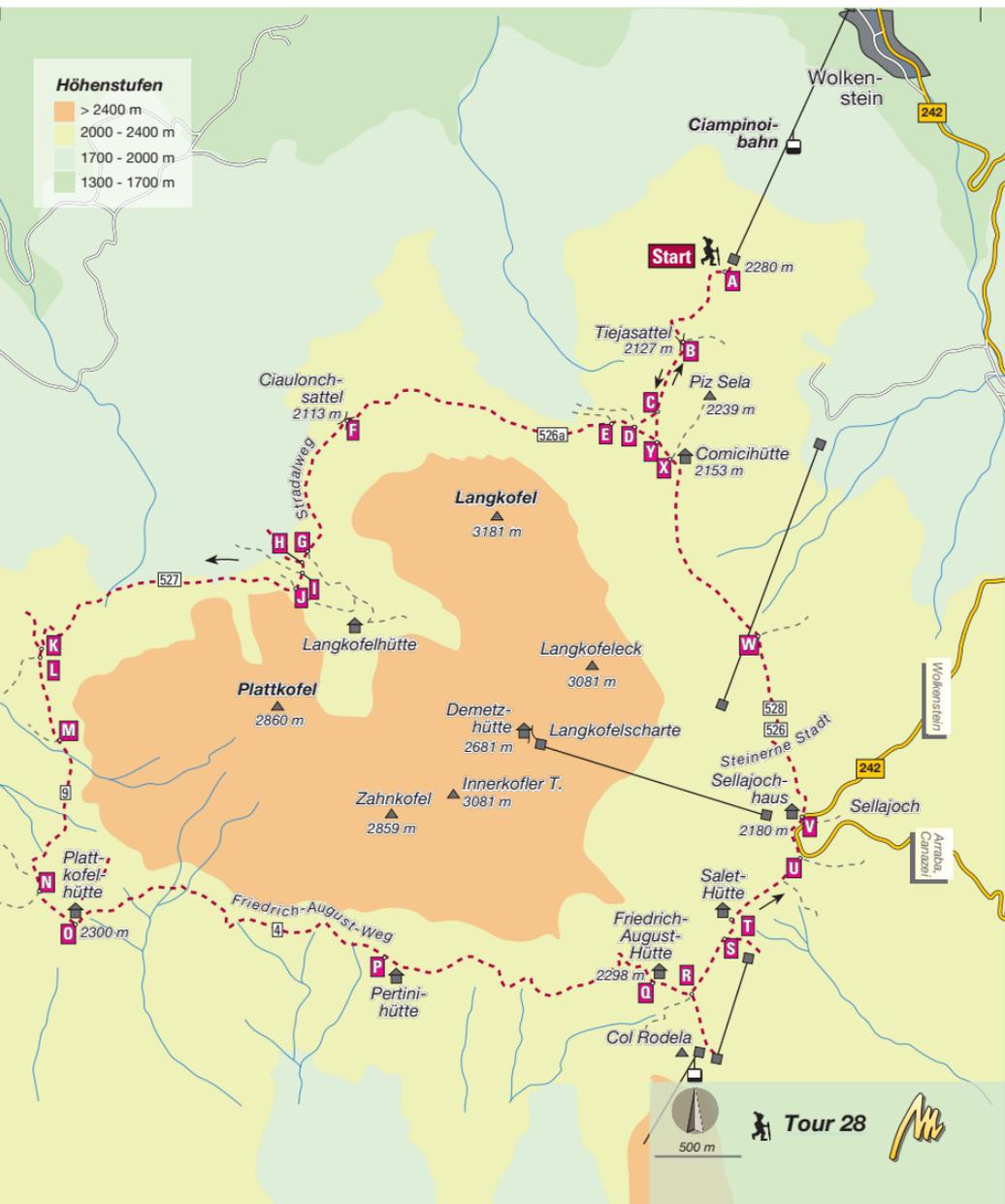
**Tour-Info:** Anstrengende Bergwanderung, einige Strecken (Steinerne Stadt!) nicht ganz leicht zu gehen, Ausdauer erforderlich. Dauer 6:30–7 Std., ab Sellajoch etwa 1 Std. kürzer. Höhenunterschied ↑↓ 550 m. Karte: Tabacco (1:25.000) Blatt 5. An-/Rückfahrt ab Wolkenstein mit der Ciampinoi-Bahn.

Direkt von Wolkenstein führt die Ciampinoi-Bahn auf 2280 m **A**, wo unsere Wanderung beginnt. Wir nehmen den Weg hinunter zum Tiejassattel **B** (2127 m) und knapp danach den deutlichen Weg rechts in Richtung Rif. Comici **C**, er setzt sich nach Gabelungen **D** und **E** (jeweils links und oben bleiben) als Weg 526 a fort. Das große Kar nördlich unter den Langkofelwänden wird zuerst leicht absteigend, dann aufsteigend gequert. Viel Geröll, Bergsturzmassen, aber auch schöne alte Zirben – etwas anstrengend der Aufstieg zum Ciaulonchsattel **F** mit toller Aussicht vor allem auf Seiser Alm und Schlern (2113 m, 1 Std.). Vorsicht beim etwas ausgesetzten steilen, aber nur kurzen Wegstück nach dem Pass, der ins Langkofelkar führende Stradalweg wird gleich wieder ganz brav.

Im Langkofelkar (1:30 Std.) gabelt sich der Weg: Links geht es zur Langko-

felhütte hinauf **G**, wir gehen geradeaus durch Latschenfelder weiter. Zwei Wege münden von unten und rechts (**H und I**), bevor man das Hüttensträßchen **J** erreicht und quert. Auf der anderen Seite führt der Weg 527 weiter, senkt sich zunächst durch den Südteil des Langkofelkares und führt dann bergan

durch einen Hang mit Lärchenwiesen und Almgelände. Drei Abzweigungen nach rechts (**K, L, M**) bleiben unbeachtet. Der Weg mündet schließlich in ein steiles Fahrsträßchen **N**, dem man mit Markierung 9 nach links auf den Wiesenrücken unter dem Plattkofel mit der modern ausgestatteten Plattkofelhütte



**O** (2300 m, 3 Std.) folgt. Dort beginnt der viel begangene, aussichtsreiche Friedrich-August-Weg (Nr. 4), benannt nach dem wanderlustigen sächsischen König. Der Weg geht fast eben dahin, man passiert die Pertinihütte **P**, erreicht dann die Friedrich-August-Hütte **Q** (2298 m, 4:30 Std.) und kurz danach den Col Rodela, wo von rechts die Benutzer des Rodela-Lifts von Campitello und vom Fassatal her strömen. Wir folgen dem hier links beginnenden Fußweg **R** und dann **S** dem Sträßchen nach links, vorbei an der Salethütte **T** zu einem kleinen Joch **U** und auf dem Weg hinunter zum Sellajochhaus **V**.

Beim Passo Sella Dolomiti Mountain Resort (2180 m, 5:15 Std.) wenden wir uns jenseits des Parkplatzes auf Wanderweg 526/528 (Schilder zur Comicihütte), der zunächst durch die sog. Steinernen Stadt führt, ein wildes Bergsturzgelände, wo man genau aufpassen sollte. Überstieg über Weidezaun, an der Wegkreuzung geht es geradeaus **W**. Die Comicihütte **X** liegt schon eine Weile dahinter (2153 m, 6 Std.), hier kann man sich für den Endspurt stärken, wieder zum Tiejassattel (vorher Abzweigung links **Y** nicht beachten) und zuletzt steil zum Gipfel des Ciampinoi **A** (6:30 Std.).

**Abkürzung:** Man kann die Tour um 1 Std. verkürzen, wenn man sie am Passo-Sella-Dolomiti-Mountain-Resort (Bus/Pkw) beginnt und beendet und auf den Abstecher zum Ciampinoi verzichtet!

**Hütten** **Bergrestaurant Ciampinoi**, 2254 m, Selbstbedienung und Pizzeria, ☎ 0471/792104. **Plattkofelhütte**, 2300 m, gut besuchte Hütte an der Schnittstelle zahlreicher Touren mit deftiger Südtiroler Küche, Übernachtungsmöglichkeit in geschmackvoll modernisierten Zimmern, Ü/HP ab 55 €, ☎ 0462/



Chill-out vor dem Langkofel

601721, www.plattkofel.com. **Sandro-Pertini-Hütte**, 2300 m, traditionelle ladinische Gerichte, 14 Lager, Ü/HP 50 €, ☎ 328/8651993, www.rifugiopertini.com. **Friedrich-August-Hütte**, 2300 m, schmackhafte ladinisch-tirolerische Küche, das Fleisch stammt aus der eigenen Biozucht, im Winter Pizza, gemütliche Räumlichkeiten, Übernachtung in hübschen Zimmern und Lager, Ü/HP 52-165 €, ☎ 0462/764919, www.friedrichaugust.it.

**MeinTipp** **Comici-Hütte**, 2200 m, eine Einkehr in dieser in vielerlei Hinsicht ungewöhnlichen Hütte mit den blauen Fensterläden ist unbedingt zu empfehlen. Die Aussicht ist grandios, die Terrasse chillig, die traditionellen Speisen sind originell verfeinert und sehr lecker und der Gang zur Toilette ist futuristisch. Wenn dann noch das Südtirol Jazz Festival auf der Wiese gastiert, ist der Tag perfekt! ☎ 0471/1930388, www.rifugiocomici.com.

## Basis-Infos

**Information** **Tourismusverein**, Mo-Sa 8-12/14.30-18.30, So 9-12/16-18.30 Uhr, in der NS Sa nachmittags sowie So geschl. I-39048 Wolkenstein/Sëlva, Streda Mëisules 213, ☎ 0471/797900, www.valgardena.it.

**Verbindungen** **Pkw:** kein Parken an der Hauptstraße, Parkhäuser nahe der Apotheke und neben dem Hotel Gran Baita.

**Bus:** nach Bozen, Brixen und Plan, im Sommer auch über das Sellajoch ins Hochabteital

(Corvara) und Fassatal (Canazei). Mehrere Haltestellen entlang der Hauptstraße; im Winter **Skibus** Plan – St. Ulrich.

**Veranstaltungen** In den Tagen vor Silvester findet ein **Schneefiguren-Wettbewerb** statt, der immer mehr internationale Teilnehmer anzieht. Es gibt oftmals fantastische Schneegebilde zu bewundern. Im Januar wird's extrem beim **Abendlauf Xtreme-Up**: Nach dem Startschuss um 18.30 Uhr rennen die Teilnehmer mit Grödeln oder Tourenski auf der Piste hoch zum Ciampinoi, 2,3 km, 720 hm, extrem anstrengend, Infos auf [www.xtreme-up.it](http://www.xtreme-up.it).

Die beiden größten Veranstaltungen finden jedoch im Sommer statt: Beim **SellaRonda Bike Day** (gewöhnlich Ende Juni) werden die Pässe um die Sella zwischen 8.30 und 15.30 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt, Tausende Radler versuchen sich mehr oder weniger erfolgreich an der Umrundung des Gebirgsstocks; es herrscht Volksfestatmosphäre, Infos auf [www.sellarondabikeday.com](http://www.sellarondabikeday.com). Der meist kurz zuvor stattfindende **Hero Dolomites** ist ein MTB-Rennen, das zur Weltcup-Serie gehört. Auch hier herrscht fantastische Stimmung, die Straßen sind voller buntgewandeter Berghelden, im Ortszentrum buhlen große Rad- und Getränkehersteller an Ständen um Kundschaft – einfach hindurchspazieren und sich für einen Moment wie ein Profi fühlen! Infos: [www.herodolomites.com](http://www.herodolomites.com).

**Bibliothek** Bibliothek „**Oswald von Wolkenstein**“ in der Streda Nives schräg gegenüber dem Rathaus. Moderner Bau, gute Auswahl an deutschsprachigen, italienischen und ladinischen Büchern zu Südtirol, Ladinien, Kunst und Kultur.

**Kultur** Das **Kulturzentrum Tublà da Nives** vereint einen historischen Stadel mit einem futuristischen Anbau. In den mit viel Holz und Glas gestalteten Räumen finden Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen statt, [www.tubladanives.it](http://www.tubladanives.it).

**Kinder Spielplätze** hinter dem Stadion Pranives und in der Streda Nives neben dem Minigolfplatz.

**Einkaufen** Im Tourismusbüro gibt es einen empfehlenswerten Prospekt, in dem die Namen und Adressen sämtlicher **Holzschnitzer** des Ortes aufgeführt sind: „Scultori Bildhauer Selva Wolkenstein“. Ein Kärtchen für das raschere Auffinden ist eingedruckt.

**Hofkäserei Valin**, Streda Daunëi 49, Familie Mussner betreibt die einzige Käserei am Ort

(die Kühe weiden im Langental) und verkauft Käse, Milch, Joghurt und Eier im Hofladen, ☎ 0471/79406, [www.valin.it](http://www.valin.it).

**Intersport – Activ Sport**, Streda Mëisules 171, angesagte (Berg-)Sportmode, auch italienische Marken, die es in Deutschland (noch) nicht zu kaufen gibt.

**Avesani Primizie**, Streda Mëisules 237, Feinkostladen mit hervorragender Auswahl an Wein, Grappa, Olivenöl, getrockneten Steinpilzen, Marmelade, Nudeln, frischem Obst und Gemüse. Sehr fachkundige und freundliche Bedienung.

**Sigmund Linder**, Streda Mëisules 223, einige der Arbeiten des Holzschnitzers fallen aus dem üblichen Rahmen – Art déco in Holz, Umsetzung von Bildern in Holzrelief etc. Arbeiten auch auf Bestellung. ☎ 0471/773077, [www.villaelise.com](http://www.villaelise.com).

**Bergsport/Klettern Grödner Bergführervereinigung** in der Kletterhalle, Nivesplatz 2, ☎ 0471/794133, [www.gardenaguides.it](http://www.gardenaguides.it).

**Kletterhalle Nives** im Zentrum am Nivesplatz. 320 m<sup>2</sup> Kletterfläche, 12 m Wandhöhe, Infos und Kletterkurse über die Bergführervereinigung, ☎ 0471/794133, [www.climbing-nives.it](http://www.climbing-nives.it).

**Radfahren Service und Verleih** bei Dolomiti Adventures, Streda Mëisules 242, ☎ 0471/770905, [www.dolomiti-adventures.com](http://www.dolomiti-adventures.com).

**Slackline** Der „erste offizielle Slackline-Park in Südtirol“ befindet sich am nördlichen Ortsrand auf der Gemeindewiese. Es gibt 13 verschiedene Möglichkeiten für Anfänger und Fortgeschrittene, Slacklines anzubringen. Slacklines können selbst mitgebracht oder im Tourismusverein ausgeliehen werden. Es gibt auch Kurse für Anfänger, Infos beim Tourismusverein.

**Wintersport Ski- & Snowboardschule Wolkenstein**, auch Skiverleih und Langlaufschule im Langental, Streda Dantercëpies 4, ☎ 0471/795156, [www.scuolasciselva.com](http://www.scuolasciselva.com). **Ski-verleih** auch bei Dolomiti Adventures, [www.dolomiti-adventures.com](http://www.dolomiti-adventures.com).

**Eisstadion Pranives**, Anf. Juli bis Anf. April, mehrmals wöchentlich freier Schlitsschuhlauf. Infos unter ☎ 0471/795303, [www.pranives.it](http://www.pranives.it).

**Langlaufzentrum** im Langental, verschieden lange Loipen, darunter die 10-km-Tour durch das Langental.

## SellaRonda – zu jeder Jahreszeit sportlich um die Sella

Was Auto- und Motorradfahrer (→ Hochabteital, S. 467) können, das können Skifahrer schon lange – das muss die Grundidee der *SellaRonda* gewesen sein. Rund um die Sella sind die Lifte so dicht und die Pistennetze so eng verbunden, dass es tatsächlich möglich ist, an einem einzigen Tag um die Sella herumzufahren. Das Ganze ist allerdings anstrengend und man verbringt jede Menge Zeit in Aufstiegsanlagen. Da die letzten Lifte spätestens um 17 Uhr, meist aber schon um 16.30 Uhr bergan fahren, wird man schnell zum Getriebenen. Dennoch eine faszinierende Runde, am Abend wird's allerdings nix werden mit dem ausgelassenen *Après-Ski*, denn nach insgesamt 26 km Pisten und 4500 m bewältigtem Höhenunterschied denkt man eher ans Bett als an die Bar.

Das sommerliche Pendant zur Ski-Umrundung ist zweifelsohne die *MTB Tour Sellaronda*. Da die Lifte nun mal da sind, kann man sie doch auch als Unterstützung für die Sportradler nutzen, dachte man sich. Es gibt zwei ausgeklügelte Routen mit jeweils etwas über 50 km Länge, einmal mit dem Uhrzeigersinn (320 hm) und einmal gegen ihn (1020 hm). Beide sind mit Liftunterstützung gut an einem Tag zu schaffen, das Tagesticket für die Aufstiegshilfen ist allerdings mit 47 € kein Schnäppchen. Wer sich nicht so recht traut, kann die Tour organisiert buchen (Infos unter [www.sellaronda-mtb.com](http://www.sellaronda-mtb.com)).

- Merkblatt und Übersichtsplan zur Ski- und MTB-Variante bei jeder Touristeninformation.

## Übernachten

→ Karte S. 525

Wolkenstein ist eine der Tourismushochburgen Südtirols und in der Hauptsaison trotz hoher Preise ausgebucht. Es gibt unendlich viele teure und dabei mittelprechtige Hotels. Am preiswertesten sind die Zimmer mit Frühstück und Apartments, die von den wenigen verbliebenen Bauern als „Urlaub auf dem Bauernhof“ angeboten werden.

**Hotels** \*\*\*\*\* **Alpenroyal 5**, Wolkensteins einziges 5-Sterne- und „Grandhotel“ liegt am westlichen Ortsrand, aufgrund der roten Fassade nicht zu übersehen. Rundum 15.000 m<sup>2</sup> Park. Architektonisch neu gestalteter Wellnessbereich auf 5000 m<sup>2</sup> mit Freibad, Natursee, Whirlpool, Sauna, Dampfbad und Beauty-Bereich, großzügige Zimmer und luxuriöse Suiten mit Balkon oder Terrasse, hervorragendes Restaurant (→ Essen & Trinken). DZ/HP ca. 420–800 €, Suite bis – nein, kein Druckfehler – ca. 11.000 €. Streda Mèisules 43, ☎ 0471/795555, [www.alpenroyal.com](http://www.alpenroyal.com).

\*\*\*\*\* **S Nives 8**, direkt am zentralen Platz gelegenes Boutique-Hotel mit 13 geräumigen Komfortzimmern und Suiten, viel Holz, Sauna, Spa, Hallenbad, Whirlpool im Außenbereich, Gourmet-Restaurant (→ Essen & Trinken). DZ/HP 220–620 €, Suiten teurer. ☎ 0471/773329, Streda Nives 4, [www.hotel-nives.com](http://www.hotel-nives.com).

\*\*\*\* **Chalet Gerard 19**, in fantastischer Panoramalage an der Straße zum Grödner Joch, inmitten von Wiesen vor den Wänden der Sellagruppe, moderne Architektur mit geschwungenem Dach, helle Zimmer mit viel Holz, Sauna, Fitnessbereich und Whirlpool. Der Blick auf die Sella und den Langkofel lohnt auch einen kurzen Stopp ohne Übernachtung, dafür mit Cappuccino und Buchweizenorte. DZ/HP 224–442 €, Suiten teurer. Plan de Gralba 37, ☎ 0471/795274, [www.chalet-gerard.com](http://www.chalet-gerard.com).

\*\*\*\* **Passo Sella Dolomiti Mountain Resort 18**, wo bis 2013 das marode Sellajochhaus

stand, prunkt nun ein modernes, energieeffizientes Resort mit hellen, holzgetäfelten Zimmern, türkischem Dampfbad, Sauna und Kneippanlage. Restaurant und Bar, in der man auch einfach nur einen Cappuccino trinken kann (Staunen inklusive). Mit der Grandezza der früheren Passhäuser hat das alles nicht mehr viel zu tun, trotzdem ein charmantes Domizil. DZ/HP 190–500 €, Passo Sella 2, ☎ 0471/795136, [www.passosella-resort.com](http://www.passosella-resort.com).

\*\*\*\* **Sun Valley 12**, die Zimmer mit Südbalkon haben Blick auf den Langkofel, ruhige Lage. Zimmer meist komplett hell getäfelt, mit guten Betten, besonders angenehm diejenigen mit Südbalkon. Hallenbad, Sauna, Wellness & Beauty. DZ/HP 190–520 €. Streda Dantercèpies 7, ☎ 0471/795152, [www.hotelsunvalley.it](http://www.hotelsunvalley.it).

\*\*\* **S Stella 14**, gutes Mittelklassehotel an der Hauptstraße, Rezeption mit Zirbenholz. Teilweise modern renovierte Zimmer mit Balkon zur Straße. Schöne Bar ganz aus Holz, Aufenthaltsraum. Wellnessbereich mit Sauna, Caldarium, Ruheraum. DZ/HP 130–350 €. Streda Mèisules 283, ☎ 0471/795162, [www.hotel-stella.com](http://www.hotel-stella.com).

**Frühstückspensionen** \*\*\* **S Giardin 17**, Boutique-B&B im obersten Ortsteil von Wolkenstein. Wellnessbereich mit Sauna und Hydromassage in rustikalem Hütten-Stil, Mountainbikeverleih. Angenehme Zimmer, farbenfroh eingerichtet. DZ/FR 132–460 €. Streda Frèina 3, ☎ 0471/795375, [www.giardin.it](http://www.giardin.it).

\*\*\* **S Dlaces 7**, Garni mit modern und ansprechend renovierten Zimmern und Apartments mit Holzbalkon. Schöner Frühstücksraum, Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad, Outdoor-Whirlpool und Liegewiese. Sehr freundliche, familiäre Betreuung, viele Stammgäste. DZ/FR 140–275 €, Apt. ab 750 €/Woche. Streda La Sëlva 98, ☎ 0471/795446, [www.dlaces.it](http://www.dlaces.it).

\*\*\* **La Majon 4**, das Garni liegt auf einem grünen Hügel mit wunderbarer Aussicht, die

Zimmer haben z. T. Balkon – die Balkonzimmer sind zum Garten ausgerichtet. Kleiner Wellnessbereich mit Sauna und Dampfbad. DZ/FR 110–250 €. Streda Larcunièi 28, ☎ 0471/794040, [www.lamajon.it](http://www.lamajon.it).

**Mein Tipp** \*\*\*\* **Elvis 16**, 4 geschmackvolle Apartments für 2–6 Pers., die gekonnt Holz und heimelige Atmosphäre mit moderner Architektur verbinden. Hausherrin Heidi Überbacher arbeitet nebenbei im Tourismusbüro und hat neben ihrer guten Laune auch immer einen Tipp parat. Apt. (2 Pers.) 440–1120 €/Woche, in der NS auch für einige Tage möglich. Streda Ciampinèi 27–31, ☎ 0471/794639, [www.villaelvis.com](http://www.villaelvis.com).

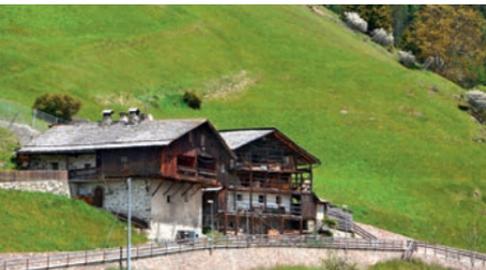
**Urlaub auf dem Bauernhof Valin 2**, ruhige Lage, mit Kinderspielplatz, Katzen, Käninchen, Liegewiese, Kräutergarten. Von der hilfsbereiten Familie Müssner aufmerksam geführt. Es gibt 4 Apartments für 2–6 Pers., 420–1400 €/Woche, Brötchenservice. Die Familie betreibt zudem die einzige Käserei am Ort (die Kühe weiden im Langental) und verkauft ihre Produkte im Hofladen. Streda Daunèi 49, ☎ 0471/79406, [www.valin.it](http://www.valin.it).

**Villa al Bosco 9**, die junge Familie Rabanser kümmert sich persönlich und aus Überzeugung um ihre Gäste, dabei ist das Haus allein wegen seiner Lage empfehlenswert: am Hang über der Fischburg, ruhig und alleinstehend. Im Sommer kostenlose Mountainbikes, Bergtoubegleitung auf Wunsch. Schöne Apartments, modern und gemütlich eingerichtet, mit Balkon oder Terrasse. Apt. für 2–4 Pers. 310–1250 €, für 6–9 Pers. 500–2150 € (1 Woche). Streda La Sëlva 76, ☎ 0471/794252, [www.villaalbosco.com](http://www.villaalbosco.com).

**Tubla 1**, neu errichteter Hof mit schönen Balkonen und Dolomitenblick in Daunèi, Produkte des Bauernhofs kommen auf den Tisch und sind auch zu kaufen. DZ/FR 72–96 €, Apt. (2 Pers.) 504–700 €/Woche. Streda Daunèi 100, ☎ 0471/795360, [www.tubla.it](http://www.tubla.it).

## Essen & Trinken/Nachtleben

**Restaurants/Pizzerien Alpenroyal Gourmet 5**, ein Hotel, das bis über 10.000 € pro Nacht für die feinste Suite verlangt, sollte schon ein gutes Restaurant haben – hat es: 1 Michelin-Stern und 3 Gault-Millau-Hauben. Küchenchef Mario Porcelli kreiert Gerichte wie Lamm mit Schwarzebeeren und Tubla-Käse, aber auch Vegetarisches wie die sizilianische Artischocke, Hauptgang ab 30 €, Degustationsmenü 100 €. ☎ 0471/795555.



Mittelalterlicher Paarhof

